

EIN OBDACH FÜR MENSCHEN IN AKUTER NOT

Der Verein «Kirchliche Notherberge Thurgau» bietet in Weinfelden und neu auch in Kreuzlingen Menschen aus dem gesamten Kanton Thurgau unbürokratisch ein kurzfristiges Obdach.

LINDA ROTH, HAUSLEITUNG KIRCHLICHE NOT-HERBERGE THURGAU

Der Verein glaubt, dass Menschen in Notlagen ihre Angelegenheiten besser lösen können, wenn ihr Grundbedürfnis nach Sicherheit durch ein Dach über dem Kopf sowie die Möglichkeit zur Körperpflege und Nahrungszubereitung gedeckt ist. Niederschwellige Unterstützung bei administrativen Angelegenheiten und Vermittlung zu Fachstellen soll ihnen ausserdem eine Starthilfe sein, denn oft fehlt es an Infrastruktur und dem Wissen, welche Stellen Unterstützung bieten können.

UNTERSTÜTZUNG AUF AUGENHÖHE

Seit der Gründung des Vereins im Jahr 2020 konnte über 300 Menschen eine Unterkunft gewährt werden. Die Aufenthaltsdauer variiert zwischen 1 Nacht bis zu den maximal erlaubten 89 Nächten. Das Alter der Hilfesuchenden variiert zwischen 18 und 84 Jahren. Auch Familien oder Mütter mit

Kindern konnten in der Notherberge vorübergehend ein sicheres Zuhause finden.

Der Verein «Kirchliche Notherberge Thurgau» orientiert sich an der Lebenswelt der Menschen und möchte im Rahmen der Angebote auf sie eingehen. Dabei ist der Verein bestrebt, die Fähigkeiten zur Lebensbewältigung und -gestaltung zu stärken und zu fördern. Allerdings wird keine Betreuung durch Fachpersonal oder Sozialarbeiter angeboten. Die christlichen Werte bestimmen das Handeln.

WACHSTUM DANK SPENDEN UND ENGAGEMENT

Der Verein finanziert sich ausschliesslich durch Spenden. Diese setzen sich zusammen aus Mitgliederbeiträgen, Gönerschaften und freien Spenden. Die beiden Landeskirchen gaben die Starthilfe und sind weiterhin grosszügige Unterstützerinnen des Vereins.

MITGLIEDSCHAFTEN UND ANGEBOT FÜR GEMEINDEN

Mittlerweile sind auch knapp 20 Gemeinden eine Mitgliedschaft eingegangen. Diese Gemeinden erhalten die Möglichkeit, bedürftige Menschen in der Notherberge unterzubringen. Diese Verbindlichkeit von Mitgliederbeiträgen gibt dem Verein die Sicherheit auch für die langfristige Planung. So konnten eine zweite Liegenschaft in Kreuzlingen gemietet und die Stellenprozente der Mitarbeitenden erhöht werden.

Auch weitere Gemeinden sind eingeladen, sich mit einer Mitgliedschaft aktiv an der Lösung akuter Notsituationen im Kanton Thurgau zu beteiligen. ■



Informationen und Unterstützungsmöglichkeiten
siehe www.kirchliche-notherberge.ch